IMT Nuremberg Archives

H – 2402

International Court of Justice

H2402 – 0002

OFFICE OF CHIEF OF COUNSEL FOR WAR CRIMES

EVIDENCE DIVISION

Date: 19 July 1948

I certify that Document Number 1154-PS was introduced into evidence as Exhibit Number USA-141 in the Trial by the International Tribunal of Hermann GOERING, et al, which commenced on 20 November 1945, and that the attached photostat is a true and correct copy of the original.

Fred Niebergall

FRED NIEBERGALL
Chief, Document Control Branch

DCB-36 (102447)

H2402 – 0003

C E R T I F I C A T E

I hereby certify that the annexed document 1157-PS No. USA-141 is a photostat of an original document submitted in evidence by the United States Prosecution under this number. The original document has been withdrawn in accordance with Rule 10 of the International Military Tribunal, and to the best of my knowledge and belief is to be held at the National Archives, Washington D.C.

Nuremberg, 25 June 1948

Paul Joosten

PAUL A. JOOSTEN

General Secretary
International Military
Tribunal

Rü I c.

Geheime Kommandosache

4 Ausfertigungen
1. Ausfertigung

Besprechung mit den Wehrmachtteilen am Dienstag, den 29.April 1941, 10 Uhr.

I.

Begrüssung.

Zweck der Zusammenkunft: Einführung in den organisatorischen Aufbau des wirtschaftlichen Sektors des Unternehmens

Barbarossa - Oldenburg.

Wie bereits bekannt, hat Führer im Gegensatz zu bisherigem Vorgehen für dieses Unternehmen einheitliche Zusammenfassung aller wirtschaftlichen Vorgänge befohlen und mit der Gesamtleitung der Wirtschaftsverwaltung im Operationsgebiet und in den politischen Verwaltungsgebieten den Reichsmarschall beauftragt.

Dieser hat die Aufgabe einem wirtschaftlichen Führungsstab unter dem Chef Wi Rü Amt delegiert.

Unter dem Reichsmarschall und dem wirtschaftlichen Führungsstab steht als oberste Zentralstelle im Gebiet des Unternehmens selbst der

Wirtschaftsstab z.b.V. Oldenburg

unter Generalleutnant Schubert.

Ihm sind in örtlicher Aufgliederung unterstellt:

5 Wirtschaftsinspektionen
23 Wirtschaftskommandos und
12 Aussenstellen, die auf wichtige Plätze im Bereich der Wi Kdos verteilt sind.

Die Verwendung dieser Dienststellen erfolgt im

rückwärtigen Heeresgebiet;

und zwar soll im Bereich jeder Heeresgruppe beim Befehlshaber

BDC - GOTHA - OKT

H2402 - 0004

H2402 - 0005

befehlshaber des rückwärtigen Heeresgebietes eine Wirtschaftsinspektion eingesetzt werden, der die Leitung der wirtschaftlichen Ausnutzung des Gebiets obliegt.

Von dem rückwärtigen Heeresgebiet zu unterscheiden ist das eigentliche Gefechtsgebiet und das rückwärtige Armeegebiet. In ihnen erfolgt die Wahrnehmung der wirtschaftlichen Belange durch den IV Wi der AOK's, d.h. den VO des OKW/Wi Rü Amt bei den Armeeoberkommandos. Für das Gefechtsgebiet sind ihm beigegeben : Technische Bataillone sowie Erkundungs- und Bergungstrupps für Rohstoffe, Mineralöl, landwirtschaftliche Maschinen, insbesondere Traktoren und Produktionsmittel.

In dem zwischen dem Gefechts- und dem rückwärtigen Heeresgebiet liegenden rückwärtigen Armeegebiet sind dem VO des Wi Rü Amtes für die Unterstützung der Sachbearbeiter des AOK bei der Versorgung der Truppe aus dem Lande sowie ~~für~~ zur Vorbereitung der späteren allgemeinen wirtschaftlichen Ausnutzung Gruppen IV Wi bei den einzelnen Feldkommandanturen zur Verfügung gestellt.

Während diese Einheiten mit der Truppe mitgehen, sind die Wirtschaftsinspektionen,Wi Kdos und Aussenstellen bodenständig.

Das Neue für die dem Wi Stab Oldenburg unterstellte Organisation ist, dass sie nicht nur die Wehrwirtschaft betreut,sondern das Gebiet der gesamten Wirtschaft umfasst. Demzufolge sind alle Dienststellen nicht mehr als Wehrwirtschafts- oder Rü-Dienststellen bezeichnet, sondern ganz allgemein als Wirtschaftsinspektionen, Wirtschaftskommandos etc.

Dem entspricht auch der innere Aufbau der einzelnen Dienststellen, die sich vom Wi Stab Oldenburg selbst bis zu den Wi

Kdos -3-

H2402 - 0006

Wi Kdos hinunter gleichmässig in drei grosse Gruppen gliedern, nämlich

die Gruppe M,

deren Arbeitsgebiet

Truppenbedarf,
Rüstung,
wirtschaftliches Transportwesen

umfasst,

die Gruppe L,

die alle Fragen der Ernährung und Landwirtschaft bearbeitet, u.

die Gruppe W,

der die Bearbeitung der gesamten

gewerblichen Wirtschaft einschl.Rohstoffe u.Versorgungsbetriebe

obliegt, ferner

die Fragen der Forstwirtschaft,
des Finanz- und Bankwesens,
des Feindvermögens,
des Handels- und Warenverkehrs
und des Arbeitseinsatzes.

Als Beauftragter für Ernährung und Landwirtschaft ist beim Führungsstab Staatssekretär Backe eingesetzt, während die Bearbeitung der Fragen des Bereichs der Gruppe W von General v.Hanneken geleitet wird.

Bevor wir auf die Einzelgliederung und die uns obliegende Besetzung der Gruppe M eingehen, kurze Übersicht über die geplante

H2402 - 0007

II.

Örtliche Aufgliederung.

(Karte, die bereits übergeben) Eintragungen in die Karte erläutern die Decknamen.

Von den 5 Inspektionen sind von Beginn an 4 eingesetzt, während die 5. mit vorläufig unbestimmter Verwendung in Reserve gehalten wird.

1.) Leningrad (Holstein)

mit Wi Kdos in

Wilna
Riga
Reval
Leningrad
Murmansk

und Aussenstellen in

Wologda
Archangelsk.

2.) Moskau (Sachsen)

mit Wi Kdos in

Minsk
Moskau
Tula
Gorkij

und Aussenstellen in

Brjansk
Jaroslawl
Rybinsk

3.) Kiew (Baden)

mit Wi Kdos in

Lemberg
Kiew
Kischinew
Odessa
Charkow
Dnjeprope~~t~~rowsk
Stalino
Rostow
Stalingrad

und Aussenstellen in Sewastopol
Kertsch
Woronesch
Kursk

Schliesslich

4.) Baku (Westfalen)
mit Wi Kdos in Krasnodar
Grosnyj
Tiflis
Baku
und einer Aussenstelle in Batum.

In Reserve stehen dann noch neben der 5.Inspektion mit Decknamen Hessen ein Wi Kdo (Borkum) und 2 Aussenstellen.

H2402 - 0008

H2402 - 0009

III.

Es handelt sich nun darum, die einzelnen Dienststellen so zu besetzen, wie es den örtlichen und sachlichen Erfordernissen entspricht.

Beim Wi Stab Oldenburg und bei den Wi Inspektionen, die im wesentlichen über den gleichen Aufbau verfügen, erscheint eine Unterscheidung nach örtlichen Gesichtspunkten nicht erforderlich, da in jedem der riesigen Arbeitsgebiete alle Fragen vorkommen und daher alle Abteilungen besetzt sein müssen.

Die Herren finden daher in den ihnen vorliegenden Stärkenachweisungen beim Wi Stab Oldenburg und allen Wirtschaftsinspektionen gleichmässig hinter dem Chef mit seinem Ordonnanzoffizier eine Stabsgruppe, die entsprechend dem Ihnen überreichten Schema enthält:

die Adjutantur,
das Referat Einsatz der Dienststellen,
Abwehr,
Nachrichten,
Kommand. des Stabsquartiers,
Verpflegungsoffizier und
Dolmetscher.

Ebenso ist die Gruppe M gleichmässig mit allen Abteilungen der Wehrmacht (Heer, Marine, Luft, Verwaltung), sowie den Abteilungen Transport, Technik, Allgemeines und Truppenbedarf zu besetzen. Hier lässt sich keine Einsparung erreichen.

Auch bei den Wi Kdos ist als gemeinsamer Ausgangspunkt eine Normalstärke vorgesehen, die Ihnen ebenfalls vorliegt. Es ist aber nicht notwendig oder erwünscht, sie bei allen Wi Kdos in vollem Umfange oder in gleichem Ausmaße auszufüllen; vielmehr

kommt
-7-

H2402 – 0010

kommt es hierbei entscheidend auf die Eigenarten der einzelnen Gebiete an.

Stabsgruppe und Referat Transport, Technik und Allgemeines werden bei allen Wi Kdos besetzt werden müssen. Ob aber die einzelnen Wehrmachtteile das betreffende Wi Kdo besetzen wollen, wird im wesentlichen davon abhängen, ob der betreffende Wehrmachtteil in dem Gebiet irgendwelche bedeutsamen Interessen zu vertreten hat.

Dabei ist zu bedenken, dass die gesamte Organisation einen riesigen Menschenapparat erfordert, und dass bei dem allgemeinen Mangel an qualifizierten Kräften nur die Stellen besetzt werden können, bei denen eine sachliche Notwendigkeit hierzu besteht.

Die Wehrmachtteile werden daher zu entscheiden haben, bei welchen der 23 Wi Kdos sie vertreten sein wollen. Die Besetzung aller 4 ~~Abteilungen~~ Referate Heer, Marine, Luft und Verwaltung wird nur an wenigen zentral gelegenen Punkten nötig sein. Sollten auf der anderen Seite in einigen Fällen alle WT auf eine Besetzung verzichten, so würden wir an die Stelle der vorgesehenen Gliederung in 4 Teile ein gemeinsames rüstungswirtschaftliches Referat treten lassen und dies vom Wi Rü Amt aus besetzen.

Der Beschleunigung halber - die Aufstellung muss bis zum 15. Mai beendet sein - müssen wir die Wehrmachtteile bitten, ihre Entscheidung bis zum Freitag, den 2.Mai, dem Wi Rü Amt mitzuteilen.

Um diese Entscheidung weitgehend vorzubereiten und zu erleichtern,

H2402 - 0011

erleichtern, hat Rittmeister Jonas als genauer Kenner des Gebiets eine Aufstellung angefertigt, in der hinter dem Namen eines jeden Wi Kdos durch den Buchstaben des betreffenden Wehrmachtteils ausgedrückt ist, welcher Wehrmachtteil nach seiner Ansicht an einer Besetzung seines Referats interessiert sein sollte.

Material liegt Ihnen in der grossen Ausarbeitung R., insbesondere in der Wirtschaftskarte und der Liste, in der alle rüstungswirtschaftlich bedeutsamen Firmen aufgeführt sind, vor. Um den Herren aber angesichts der Kürze der zur Verfügung stehenden Zeit bei der Urteilsbildung behilflich zu sein, wird Rittmeister Jonas jetzt in einem kurzen Vortrag die Besonderheiten der einzelnen Gebiete auf rüstungswirtschaftlichem Gebiet darlegen:

Vortrag Rittmeister J o n a s .

H2402 – 0012

Ferner zu erörternde Punkte.

a) Für die Besetzung einiger der genannten Dienststellen wollen wir im Interesse der Personalersparnis bereits vorhandene Dienststellen der besetzten Gebiete heranziehen. So soll die Wirtschaftsinspektion Moskau durch die aus Frankreich herauszuziehende Rü Jn A besetzt werden.

Wi Kdo Murmansk soll von Norwegen aus besetzt werden		
Wi Kdo Moskau	durch	Rü Kdo Troppau
Wi Kdo Lemberg	durch	Rü Kdo Radom
Aussenstelle Sewastopol	durch	~~Rü Kdo~~ Aarhuis.

Wenn diese Formationen auch noch auf die erforderliche Stärke gebracht und ergänzt werden müssen, so ist durch ihren Einsatz doch wenigstens der Grundstock geschaffen und damit eine wesentliche Ersparnis an Personal erreicht.

.) Welche Angehörigen der Wehrmachtteile sind bereits durch Rü VI in Anspruch genommen ?

.) Bei welchen Wi Kdos sollen Kommandeur oder z.B. Leitung des Referats Transport mit den Angehörigen eines vorzugsweise interessierten Wehrmachtteils besetzt werden ?

H2402 – 0013

N-65-

USA-141

H-2402

EXHIBIT U.S.A. 141 (1157-PS)

Filed Dec. 10, 1945
[illegible]
[illegible]

INTERNATIONAL MILITARY TRIALS · NÜRNBERG ·

EXHIBIT U.S.A.

141

(1157-PS)

A 087651

H2402 - 0014

H2402-0015

9 pages

EXHIBIT U.S.A. 141 (1157-PS)

H2402-0016

641